



Der Ritter

Wer weiß von einem Königskind,
so schön, wie man es selten find't?
Allein sitzt es im goldenen Turm.
Davor faucht böse ein Drachenvurm:

«Die Königstochter, die ist mein,
und keiner darf zu ihr hinein!»
Das garst'ge Untier hält die Wacht,
nicht nur am Tag, auch bei Nacht.

Aus seinem Maul zischt Feuer und Dampf.
«Wagt sich kein tapf'rer Mann zum Kampf?»
Die Menschen im Lande zaudern und zagen.
«Will denn niemand zum Turm sich wagen?»

Da sprengt ein tapfrer Rittersmann
auf seinem schnellen Roß heran.
Er zückt sein Schwert und erschlägt im Sturm
den bösen, bösen Drachenvurm.

Es öffnet sich das goldene Tor.
Die Königstochter tritt hervor.
«Gegrüßt sei'st du, du starker Held!
Ach nimm mich mit in deine Welt!»

«Du edle Prinzessin mein,
schon morgen soll die Hochzeit sein!»
Die Menschen reichen sich die Hand
und tanzen jubelnd durch das Land.

Christiane Kutik